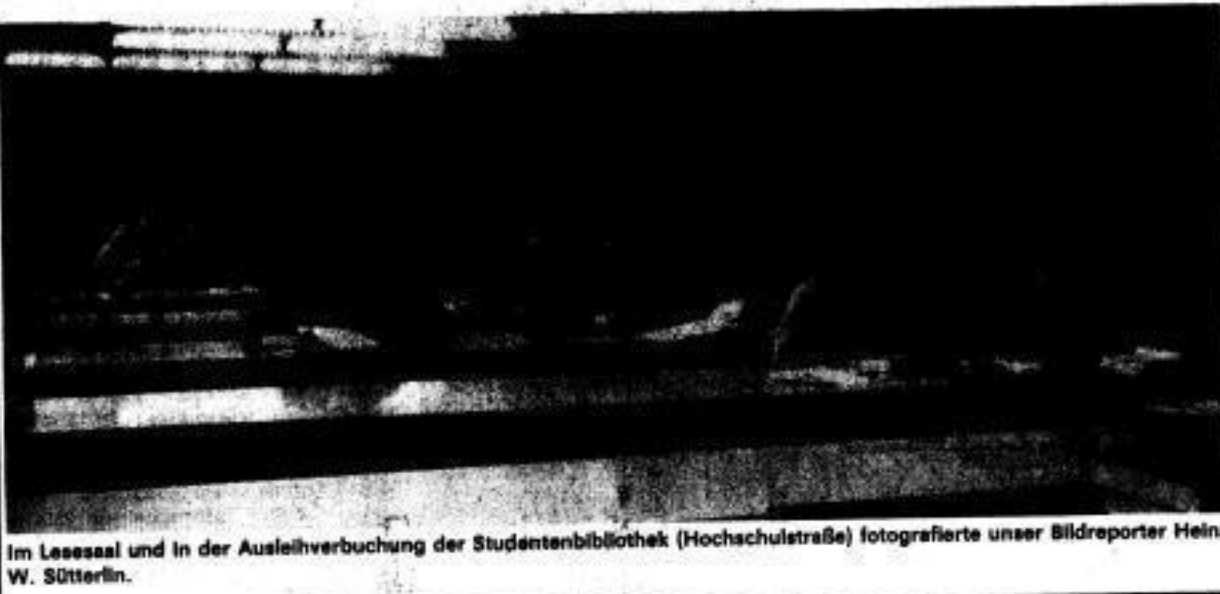


KURZ NOTIERT

Neuerscheinung

der Universitätsbibliothek Dresden:
 „Verzeichnis der laufend bezogenen Zeitschriften, Zeitungen und zeitschriftenartigen Reihen/Technische Universität Dresden, Technische Zentralbibliothek der DDR, Universitätsbibliothek Dresden, - Stand: 31. 12. 1988 (Dresden, 1989).“
 Das Verzeichnis enthält jedoch nicht die Referatezeitschriften und die Tageszeitungen der DDR. Es kann zum Preis von 21,79 DM bei folgender Adresse bestellt werden:
 Technische Universität Dresden
 Technische Zentralbibliothek der DDR
 Universitätsbibliothek Dresden
 Abt. Koordinierung
 Mommsenstraße 13
 8027 Dresden



Im Lesesaal und in der Ausleihverbuchung der Studentenbibliothek (Hochschulstraße) fotografierte unser Bildreporter Heinz W. Sütterlin.

**Man kann nicht alles wissen,
 aber man muß wissen, wo es steht!**



Um in der Ausbildung und später im Beruf erfolgreich zu sein, brauchen Sie, liebe Studentinnen und Studenten, wissenschaftliche Literatur. Sie sollte vom ersten Tag des Studiums an Ihr Begleiter sein. Dabei hilft Ihnen die

Universitätsbibliothek
 Wir bieten einen reichhaltigen Bestand an:
 - Büchern (1,17 Mio Bände)
 - Zeitschriften (3750 Titel)
 - Standards (940000)
 - Patentschriften (2,7 Mio)
 - Firmenschriften (90000)
 und bemühen uns um einen umfangreichen Service. Sie können sich jederzeit mit Fragen und Wünschen an alle Bibliotheksmitarbeiter wenden.

Hier die wichtigsten Hinweise zum Start:

Die Universitätsbibliothek gliedert sich in die Hauptbibliothek mit Anmeldung, Ausleihe, Katalogen, Zeitschriftenlesesaal und in 22 Fachbibliotheken. Speziell für Sie gibt es die **Studentenbibliothek**. Ebenso werden Standards, Patente und andere Informationsquellen für Sie von Interesse sein.

Wo Sie uns finden?

Die Hauptbibliothek, zentral im Campus der Universität gelegen, ist in den Gebäuden Mommsenstraße 7 (Auskunft, Kataloge, Bibliographien u. a.) und

Mommsenstraße 11 (Anmeldung, Ausleihe, Fernleihe, Zeitschriftenlesesaal) untergebracht. Die Studentenbibliothek - auf der Hochschulstraße 45 - befindet sich in enger Nachbarschaft mit der Patentbibliothek. In den jeweiligen Sektionen gibt es Fachbibliotheken.

Wann sind wir für Sie da?

Alle Einrichtungen der Hauptbibliothek sind:
 Montag - Donnerstag 8 - 19 Uhr
 Freitag 8 - 16 Uhr
 Sonnabtag 8 - 12 Uhr
 geöffnet. Die Öffnungszeiten der Fachbibliotheken entnehmen Sie bitte den Aushängen.

... und hier noch ein besonderer Knüller:

Wir bieten Ihnen
 - eine Lehrveranstaltung zur Bibliotheksbenutzung
 - Führungen durch die Hauptbibliothek und die Fachbibliotheken.
 Die Termine dazu werden rechtzeitig bekanntgegeben.

M. Queitsch

Die Ländergruppe Sachsen/Sachsen-Anhalt der Internationalen Gesellschaft für Ingenieurpädagogik (IGIP) wurde am 20. August 1990 an der Technischen Universität gebildet. Dies ist ein weiterer Schritt sächsischer Wissenschaft zur angestrebten Weltoffenheit und zur Paßfähigkeit deutscher mit internationalen Ausbildungskonzepten. Als Vorsitzender der Ländergruppe, in der alle sächsischen und sächsisch-anhaltinischen Hoch- und Fachschulen mit Ingenieur- und Fachschulbildung vereinigt sind, wurde Prof. Dr. sc. paed. Günter Lehmann, Prorektor für Bildung an der TU, gewählt.

Dresdner Ingenieurpädagogen international mit gutem Ruf
 IGIP-Gründer und -Präsident Prof. Dr. Adolf Melezinek aus Klagenfurt (Österreich) würdigte den weltweit guten Ruf Dresdner Ingenieurpädagogik, „auch zu Zeiten, als der ‚eierne Vorhang‘ noch nicht durchlässig war.“ Er teilte offiziell mit, daß unsere Universität als Tagungsort für das 20. Internationale Symposium Ingenieurpädagogik der IGIP vorgesehen ist. Prof. Lehmann nannte gegenwärtig drei vorrangige Ziele der Ländergruppe: die Ingenieur- und

in Sachsen/Sachsen-Anhalt schnell auf eine einheitliche Grundlage zu stellen, der Industrie ein interessantes Forum für die Ingenieur- und -weiterbildung anzubieten und das erwähnte Symposium inhaltlich und organisatorisch so vorzubereiten, daß es ein voller Erfolg wird.
 Der IGIP gehören derzeit Mitglieder aus 62 Ländern an, sie hat den Konsultativ-Status der UNESCO und der UNIDO.

W. F.

Warum Ästhetik?

Im STUDIUM GENERALE, das ab Herbstsemester 1990/91 an unserer Universität eingeführt wird, werden auch Vorlesungen zur Ästhetik angeboten. Doch warum? Um eine erste Antwort zu geben, sei darauf verwiesen, daß wir uns alle jederzeit „ästhetisch“ verhalten, indem wir die Lebenserscheinungen, unsere gegenständliche Umwelt sinnlich erleben und sie zugleich als schön oder häßlich bewerten. Hier setzt nun Ästhetik an: Sie versteht sich als die allgemeine Theorie der sinnlichen Erfahrung der Subjektivität, unseres Menschseins, als die Wissenschaft vom genußvollen Umgang des Menschen mit der Wirklichkeit. Und unbestreitbar ist der Genuß ein wichtiger Animator unseres sozialen Verhaltens. Lebensgenuß gehört unausweichlich zum Sinn unseres Tätigseins, zu unserer Kreativität, unserem Streben nach menschenwürdigen Lebensbedingungen. Und andererseits - wir wissen es zur Genüge - lähmen der triste Eindruck ungepflegter Städte, verfallender Wohnungen und Häuser, die Gleichförmigkeit von Neubaugebieten, die hier herrschende Phantasielosigkeit der architektonischen Formbildung die soziale Aktivität der Menschen.
 Mit der Überwindung des realen Sozialismus sind Möglichkeiten gesetzt, unsere Umwelt nach ästhetischem Maß zu gestalten. Doch wird diese Chance auch einlösbar sein? Oder werden wir, ... wenn es uns als Produktions- und Konsumgesellschaft gut geht, so zufrieden mit dem Augenblick, so blind für Tatsachen ... so verantwortungslos, so verlogen bleiben? Denn dann gehen wir einem Verhängnis entgegen, ganz anderer Art als dem Hitlers, und dann werden wir uns so wenig verantwortlich dafür fühlen wie seinerzeit.“ (K. Jaspers)
 Heute, an der Wende vom 20. zum 21. Jahrhundert, gilt es vor allem, den ökologischen Kollaps zu vermeiden. Dieser

Aufgabe ist auch die Ästhetik verpflichtet. So weit wir noch von einer gegenständlichen Umwelt, die als erlebbarer Ausdruck ökologischer Vernunft bezeichnet werden könnte, entfernt sind, so sehr kommt es darauf an, ein ästhetisches Wertesystem zu entwickeln, das unser Verantwortungsbewußtsein gegenüber der Nutzung der Natur sinnlich erlebbar bezeugt. Deshalb wird diese übergreifende Fragestellung einen hohen Stellenwert haben, für alle Problemkreise, die in den Vorlesungen zur Ästhetik des praktischen Lebens zur Sprache kommen müssen: Ästhetik des Technischen, Beziehungen handwerklicher und industrieller Formkultur, die Rolle der abstrakten Kunst bei der Herausbildung der Theorie des modernen Design, Fragen der ästhetischen Kultur des Wohnens usw. Denn immerhin kann man seine Wohnung nach recht unterschiedlichen, nach nostalgischen, praktisch-funktionalen, aber auch kitschigen Vorstellungen einrichten bzw. gestalten. Immer wird zu fragen sein, inwieweit ästhetische Wertschätzungen dem Prinzip ökologischer Vernunft gemäß sind oder auch nicht.
 Ein zweiter Schwerpunkt wird die Ästhetik der Kunst sein. Und da die Frage danach, was Kunst leisten kann, nur auf der Grundlage eines funktionalen Kunstbegriffes hinreichend klärbar ist, kommt der Semantik künstlerischer Formbildung große Bedeutung zu. Ihr Verständnis ist wichtig, um mit Kunstgehalten dialogisch umzugehen. Kunst künstlerisch genießen zu können. Dazu sind nicht Rezepte gefragt, sondern voran ist eine ästhetische und künstlerische Bildung, die politische Indoktrination und schematisches Herangehen abweist.
 Ihr wichtiges Anliegen ist die Förderung der ästhetischen und künstlerischen Genußfähigkeit des Individuums. Und dieses Ziel ist nur erreichbar, wenn die Vermittlung theoretischer Einsichten und die Sensibilisierung der Ästhetischen

Sinnlichkeit Hand in Hand gehen. Die Bildung des Intellekts und die Verfeinerung der Sinne erfordern den lebendigen, den erlebenden Umgang mit den sinnlichen Gegenständen. Um dies zu gewährleisten, werden die Darlegungen in den Vorlesungen von Lichtbildern begleitet sein.

Prof. Dr. phil. habil. H. Letsch,
 Institut für Kulturwissenschaft und Ästhetik der TU Dresden

Vor 100 Jahren

in den „Dresdner Nachrichten“
 16. und 20. August 1890

Gestern in den ersten Morgenstunden haben in Blasewitz kleinere Versuche stattgefunden, Pferdebahnenwagen mit elektrischen Motoren zu bewegen. Dieselben sind vollbefriedigend ausgefallen, die Motoren haben gleichmäßig und zuverlässig gearbeitet. In einer der nächsten Nächte werden auf längeren Strecken derselben Linie Probefahrten stattfinden, bei denen namentlich auch die Überwindung von Steigungen beobachtet werden soll ...
 Unzweifelhaft haben die bisherigen Probefahrten jedoch bewiesen, daß das hier angewendete System des elektrischen Betriebs durchaus leistungsfähig ist ... Die einzige Frage, welche für die Lebensfähigkeit des Systems noch offen ist, ist die, ob ein rationeller Betrieb die hohen Anschaffungskosten verträgt. Dieselben stellen sich für einen Wagen, wie er jetzt hier probeweise geht, auf 27000 Mark. Für einen größeren Betrieb würden hierzu noch die Kosten für die Wagen zur Füllung der Accumulatoren (Dampfmaschinen, Dynamomaschinen) kommen. Der hohe Preis für die Wagen mit ihren Einrichtungen ist zum erheblichen Teil natürlich durch die Kosten des Patents bedingt, mit der Zeit ist also eine Verwohlförderung mit Sicherheit anzunehmen.

Im Stadtarchiv Dresden notiert von Dr. Karin Flacher, Kustodie.

ANZEIGEN • ANZEIGEN • ANZEIGEN •

Wir haben die Lösung für Sie!

Wir besitzen über langjährige Erfahrungen auf dem Gebiet des Entwurfs, der Konstruktions- und Herstellung von Versuchsanlagen für die verschiedensten Bereiche der Forschung. Damit sind wir der ideale Partner in jedem

- Problemstellung
- Konzeption
- Bau
- und Inbetriebnahme.

Für Forschungsaufgaben im Umweltschutz arbeiten wir mit verschiedenen Versuchsanlagen - die erforderliche Maß- und Regeltechnik eingeschlossen.

Institut für Wasserströmungslehre
 Otto-Wagner-Straße 1
 8027 Dresden

SÄCHSISCHE HARD- UND SOFTWARE GMBH

HARDWARE

PC's / LAPTOP's	z.B. AT386, 1 MB RAM	Nadel-, Laser- und Tintenstrahl-Drucker
AT - 10 MB-Z	Laufwerk 5.25" 1.2 MB	CITIZEN EPSON
AT286 - 12 MB-Z	20 MB HD, Tastatur, Maus	FUJITSU star
AT386X - 16 MB-Z	14" S/W-Monitor	HEWLETT PACKARD
AT386 - 30 - 33 MB-Z	2131,70 DM	auf alle HP-Drucker und Plotter
		41% Hochleistungsdruck

z.B. FUJITSU DL1100
 24-Nadel-Drucker
 230 Zeichen/sec., 110 Spalten
 Centronics-Kabel
 896,77 DM

Tel. Service: 4575 342

SOFTWARE

Standardsoftware	z.B. NORTON-COMMANDER 3.0	z.B. DBASE IV 1.1 deutsch
Textverarbeitung	deutsch	1900,00 DM
Diagramm-Software	265,00 DM	
Betriebssysteme		
Graphik/Zeichnen		
CAD		

Netze Netzprojekte, Installation, und Schulungsleistungen möglich
 z.B. Novell 4 Plus 8.5.1 1511,85 DM
 z.B. Novell 286 SPT Version 3.15 9490,61 DM

ZUBEHÖR

Disketten, Diskettenbehälter, Farbdrucker, Massenspeicher, Overheadprojektor, Scanner, Plotter, Telekommunikationsgeräte, Peripherie, Modems, Telexschreiber, Disketten, Graphiktablets, Stecker, Kabel

128 GdBH, Schönewitz, 96, 8010 Dresden, Telefon 462 2536, (über Durchgang Reichsbecherstr. 35)

Preis-Liste und evtl. MWST

Öffnungszeiten: Mo - Fr 9:00 - 18:00 Uhr

DRK-Kleidersammlung

Wir sammeln Bekleidungsstücke, Wäsche, Federbetten und Textilien jeder Art für Katastrophenfälle und soziale Betreuung. Der hierfür nicht benötigte Teil wird verkauft, das Geld dient der Lösung vielfältiger DRK-Aufgaben. Die Textilien brauchen nicht gewaschen oder gereinigt zu sein. Für in der abgegebenen Kleidung zurückgelassene Wertsachen oder Bargeld kann allerdings keine Haftung übernommen werden. Bitte keine Schuhe, keine Abfälle und kein Papier begeben, und denken Sie daran, Nadeln, Drähte und scharfe Gegenstände zu entfernen. Die Kleiderbeutel können per Hauspost bestellt oder im DRK-Sekretariat, Nürnberger Straße 59, Baracke 14, Zimmer 6, Ruf: HA 6042, abgeholt werden. Wir bitten Sie, diese Beutel mit Ihren Spenden persönlich abzugeben - die Päckchen sind Eigentum des DRK. Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe!

Zentrales Universitätskomitee des Deutschen Roten Kreuzes der DDR

Wie bewerbe ich mich?

Liebe Studenten und Mitarbeiter!
 Zum Thema „Wie bewerbe ich mich unter marktwirtschaftlichen Bedingungen?“ referiert am Mittwoch, dem 10. Oktober 1990, 15 und 18 Uhr, Dr. Köhler von der Deutschen Angestellten-Akademie Hamburg. Ort: HS 243, Teplitzer Straße 16/Weberplatz. Bitte melden Sie Ihre Teilnahme telefonisch an (HA 3408, 3309, 3534)!

Technische Universität Dresden,
 Direktorat für Weiterbildung

Herausgeber des „Dresdner Universitätsjournals“: Der Rektor der Technischen Universität Dresden.

Redaktion: Helmholzstr. 8, Dresden, 8027, Ruf: Einwahl-Nr. 463, HA 51 91 und 28 82.
 Chefredakteur: Bernd Hojer; Redakteure: Eva Wricke, Karsten Eckold; Redaktionssekretärin: Brigitte Müller. Veröffentlichung unter Lizenz 52 beim Rat des Bezirkes; Druck: III/9/288 Dresdner Druck- und Verlagsgesellschaft GmbH. - Unsere Zeitung ist offen für jede Zuschrift. Wir freuen uns über Ermittelungen, prüfen Vorschläge, nehmen Kritik ernst. Die in den Beiträgen vertretenen Auffassungen stimmen nicht unbedingt mit denen der Redaktion überein. Für den Inhalt der Artikel sind die Unterzeichner voll verantwortlich. Redaktionsschluss für diese Ausgabe war am 12. September 1990.

Kommerz-Kontakt GmbH

Fachhändler von PHILIPS und Microsoft

führt am
11. Oktober 1990 von 9.00 - 13.00 Uhr
in der Neuen Mensa eine Produktpräsentation durch.
Im Angebot sind für Hochschulangehörige stark preisreduzierte Microsoft-Produkte.
Für Bestellungen ist ein formloser Nachweis für die TU-Zugehörigkeit erforderlich.
 Kommerz-Kontakt GmbH, Büro: Gutzkowstraße 10, Dresden 8012, ☎ 4655 274

Job-Tip für StudentInnen

Wir suchen:
 Freundliche, gepflegt aussehende Mitarbeiter (überwiegend Damen) für freie Tätigkeit im Bereich der Werbung/Verkaufsförderung/Verbraucherberatung.

Arbeitszeiten:
 Je nach Abprache: Einsatzorte liegen in einem Radius von maximal 50 km um Dresden.

Wir bieten:
 Viel Spaß und dazu etwa 80 DM pro Tag sowie Erstattung der Nebenkosten.

INTERESSE?

Ihr Ansprechpartner:
 Schicken Sie Ihre formlose schriftliche Bewerbung bitte mit kurzen persönlichen Daten, Foto sowie Verfügbarkeit unter dem Stichwort „Europrom“ an folgende Adresse: M & L Marketing Services GmbH i. G., zu Hd. Frau Tanja Hebebrand, Seifertweg 6, D-7800 Freiburg.

Wir freuen uns über jede Bewerbung und werden prompt antworten!

Auch Sie können bei uns werben!